

BRIT. PAT. 1947

Sp. 0, von vorne gesehen.

Von H.L. bis Sp. 4 werden die Nieten für die Außenhaut verbleibend gelassen.

6 Stk. 2 1/2" Passbolzen mit Splint 6 7/8"

Schnitt d.

Der obere Kuppelungsflansch ist zu bearbeiten in Übereinstimmung mit dem Flansch des Hinterstevens, nachdem der untere Konus sauber eingepasst ist.

10% Bronzebeschlag
Sicherungsmitel 1545

Oberer Teil des Hinterstevens, vom oben gesehen.

Von vorne gesehen.

Löcher für Nieten im Bereich der Nuten werden verbleibend gelassen.
2 Haken Nieten 25 mm Ø

Steigung: 19,26° auf 1m Länge

Mittlerer Stewenquerschnitt 1:2,5

Die Hohlräume der Lücke sind nach dem sie gut mit Zement ausgewaschen, mit Leichtbeton zu füllen.

Schlüssel für Ruderachsenmutter in der Stewenhacke

Schnitt a/b vom oben gesehen.

Leitungen.

Länge zw. d. Lötten	1065
Breite auf Spanten	1340
Seitenhöhe	875
Tiefgang norm.	1,80 - 2,00
Freibord, Tiefgang	2,00 - 2,20
Geschwindigkeit	10,5 - 11,0
Flächen d. Außenhaut	14,000
Flächen d. Innenhaut	14,000

Stückliste

Partie	Stück	Bezeichnung	Material	Bemerkung
A	1	Hinterstevens	Stahlblech 10 mm	www.bremer.de
B	1	Änderung des	Stahlblech 10 mm	
C	2	Decke für B	Stahlblech 10 mm	
D	1	Kegel	Stahlblech 10 mm	
E	1	Mutter 1/4" für B	Stahlblech 10 mm	
F	1	Splint 1/4"	Stahlblech 10 mm	
G	6	Passbolzen 1/4" in Mutter	Stahlblech 10 mm	
H	6	Splint 1/4" in E	Stahlblech 10 mm	
I	2	Änderung des	Stahlblech 10 mm	

Bremer Vulkan
- 2. Okt. 1948
Schiffbau und Maschinenfabrik
"Vegesack"

Vom Bremer Lloyd am 26. 5. 1948 genehmigt.


M.S. "Pelikan"

12. 10. 1948
Hinterstevens

S. Archiv

R

002870-002875-024

PACUARE EX 
EMPIRE ALDE

Sternframe

5

002870-002875-0241



© 2020

Lloyd's Register
Foundation